

Februar
2024

Premiere

Es wird einmal
von Martin Heckmanns

„Wir erzählen uns Geschichten, die wir für unser Leben halten.“ Was ist real, was Täuschung? Die Welt da draußen: Alles nur Theater? Oder ist doch das Theater die eigentliche Welt? Drei Menschen – ein alternder Schauspieler, eine Performerin und jemand, der behauptet, einfach nur er selbst zu sein – wurden zu einem Vorsprechen bei dem berühmten Regisseur Obermann eingeladen. Jeder erzählt eine andere Geschichte, warum die Wahl auf ihn oder sie fiel und man die beste Besetzung sei. Allein der Regisseur taucht nicht auf. Aber hat das Stück vielleicht schon längst begonnen?

In Martin Heckmanns' modernem Mysterienspiel geht es um die großen Fragen des Lebens, das Abschiednehmen, den Tod – und den Sinn hinter dem Ganzen, den wir uns nur selbst geben können.

Regie ... Juliane Kann
Bühne & Kostüme ... Marie Gimpel | Musik ... Alex Matwijuck | Dramaturgie ... Udo Eidinger | Mit ... Juliane Böttger, Hermann Großenberg, Justin Mühlenhardt, Alina Valerie Weinert

Termin: 24.02. (Premiere)
Markgrafentheater

Die *Öffentliche Probe* findet am 15.02. statt.
Zum *Früh-Stück* am 18.02. stellt Ihnen das Regie-Team die Inszenierung vor.
Eintritt frei.

Premiere

Per Anhalter durch die Galaxis

Ein Live-Hörspiel nach dem Roman von Douglas Adams

Dass er von Bulldozern geweckt wird, die sein Haus abreißen wollen, ist noch das Banalste, was Arthur Dent an diesem Tag passiert. Ein außerirdischer Freund mit intergalaktischem Reiseführer nimmt ihn mit auf eine scheinbar unmögliche, in Wahrheit aber nur extrem unwahrscheinliche Reise durchs Universum.

Kultroman trifft auf Kultformat: Rasante Dialoge, fliegende Rollenwechsel und eine live produzierte Geräuschkulisse versetzen Sie ganz ohne Raumschiff in andere Welten. Sitzen Sie Babelfisch fest im Ohr und haben Sie Ihr Handtuch dabei? Ob Sie so unvorbereitet



Etwas Besseres als den Tod finden wir überall
Jan-S. Beyer, Elke Wollmann, Clemens Giebel, Jörg Wockenfuß

in die Galaxis stolpern wie Arthur Dent oder ob Sie die Antwort auf die Frage nach dem Leben, dem Universum und dem ganzen Rest bereits kennen – die beste Devise für alle intergalaktischen Anhalter*innen ist und bleibt: Keine Panik!

Regie ... Eike Hannemann
Bühne & Kostüme ... Birgit Stoessel | Dramaturgie ... Linda Best | Mit ... Sebastian Degenhardt, Johannes Rebers

Termin: 23.02. (Premiere),
25.02.
Theater in der Garage

Repertoire

Der Hauptmann von Köpenick von Carl Zuckmayer

Wollen wir nicht alle manchmal viel lieber jemand anderes sein? Das Märchen von einem Außenseiter, der mithilfe einer Uniform plötzlich beachtet und mit Respekt behandelt wird, erzählt auch heute viel über soziale Chancengleichheit und die Frage, ob Bürokratie und Gesellschaftsordnung eigentlich für oder gegen uns Menschen sind.

Regie ... Antje Thoms
Mit ... Jan-S. Beyer,
Sebastian Degenhardt,
Oliver Jaksch, Ralph Jung,
Mia Kaufhold, Johannes Rebers, Alissa Snagowski,
Paul Wenning

Termine: 04.02., 05.02.
Markgrafentheater

Etwas Besseres als den Tod finden wir überall Ein Singspiel von Martin Heckmanns

Mit Musik gegen Ausbeutung, Massentierhaltung und menschengemachte Endzeit: Die Bremer Stadtmusikanten werden radikal neu erzählt – als wahrhaft todesmutiges Singspiel mit revolutionärem Potential!

Regie ... Katja Ott
Livemusik ... Jan-S. Beyer,
Clemens Giebel, Jörg Wockenfuß | Mit ... Juliane Böttger, Sebastian Degenhardt, Hermann Große-Berg, Ralph Jung, Alissa Snagowski, Elke Wollmann

Termin: 28.02. (zum letzten Mal) mit anschließendem Publikumsgespräch
Markgrafentheater

Joker Vorstellung:
Jede Karte 8,00€



Mein Vater und seine Schatten von Martin Heckmanns

Zum gemeinsamen Erinnern spielt Michaels Familie für ihn Episoden aus den 80 Jahren seines Lebens nach. Deutsche Geschichte spiegelt sich – nicht ohne Reibung – in persönlichen Erlebnissen. Wie kann man das Wesen eines Menschen fassen? Welche Spuren lässt er zurück?

Regie ... Katja Ott
Mit ... Christian Heller, Ralph Jung, Regine Vergeen, Nina Lilith Völsch, Elke Wollmann

Termin: 01.02.
Markgrafentheater

Einführung zu
den Stücken
im Markgrafentheater:
30 Min. vor jeder
Vorstellung im
Foyercafé



Mein Vater und seine Schatten
Nina Lilith Völsch, Ralph Jung

Extra

Tresenlesen XII: Psst! Lauter Lotterlieder

Mit der zwölften Ausgabe erfindet sich unser Kultformat neu. Bei einem *Tresensingen* entführt Ensembleschauspielerin Elke Wollmann in die große weite Welt des Chansons und lädt mit Liedern und Texten von Friedrich Holderlaender und Erich Kästner über Claire Waldoff bis Helen Vita zu einem frivolverführerischen Kneipenabend ein.

Mit ... Elke Wollmann (Gesang), Béatrice Kahl (Klavier)

Termine: 09.02., 22.02.

Der Spielort in der Erlanger Innenstadt wird rechtzeitig auf der Homepage bekanntgegeben.

Klassenzimmerstücke

Anne Frank und ihr Tagebuch

Einzig autorisierte Fassung: Otto H. Frank und Mirjam Pressler, in der Übersetzung von Mirjam Pressler

13-16 

Regie ... Katharina Birch
Mit ... Juliane Böttger

@eisbaerin

Ein Stück über Fake, Fame & Follower
von Eva Rottmann

12-14 

Regie ... Luise Walter
Mit ... Alina Valerie Weinert

Im Kalendarium werden nur gebuchte Vorstellungen angezeigt. Infos und Buchung weiterer Termine: 09131 862185
susanne.ziegler@stadt.erlangen.de

Mitmachen

Die Null-Talent-Show

Eingeladen zum Panoptikum-Festival

Repertoire Junges Theater

Ferienprogramm für Kinder

8-11

In den Kindertheaterworkshops spielen wir gemeinsam Theater und entwickeln Geschichten.

Und Auftritt!

Was brauchen wir für ein richtiges Theaterstück? Klar, eine spannende Geschichte, aber was noch? Wir bauen unser eigenes Bühnenbild und erfinden natürlich auch die Kostüme für die Schauspielenden selbst. Wir werden mit Kissen, Stoffen, Folie und Farbe kreativ. Mit Pappe, Kleber und Papier bauen wir große und kleine Puppen, witzige Automaten oder Fantasiewesen – und alles spielt am Ende mit. Bühne frei für eure Ideen!

Termin: 14.02.
10.00–14.00 Uhr

Du möchtest allen zeigen, worin du besonders talentfrei bist? Du willst das Unperfekte zelebrieren? Dann bewirb dich jetzt! In der Show der Untalentierten gibt es keine Verlierer. Zeig uns stolz dein Nicht-Können, tschacka!

Termin: 15.02.
10.00–14.00 Uhr

Kosten je Workshop: 8,00 €
(Ermäßigung mit ErlangenPass)

Anmeldeschluss: 09.02.
theaterpaedagogik@stadt.erlangen.de

Die Adresse wird bei der Anmeldung mitgeteilt.

Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes

von Finn-Ole Heinrich



Vom 6. bis 11. Februar hebt sich der Vorhang für die dreizehnte Ausgabe des europäisch-bayerischen Kindertheaterfestivals Panoptikum in Nürnberg. In rund 60 Vorstellungen wird an sechs Tagen eine große Vielfalt an Formen, Farben und Geschichten geboten: Das Theater Erlangen ist mit *Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes* im Theaterbus dabei.

Termine: 10.02., 11.02.

Alle Infos unter www.festival-panoptikum.de

panoptikum
BY THEATER HUNDEPITZ

Bär im Universum Ein Stück über Freundschaft von Dea Loher

5-9

Benny landet mit seinem Floß bei Polly. Die beiden verstehen sich auf Anhieb prima, obwohl Polly ein Huhn ist und Benny ein Eisbär. Er könnte sogar der letzte seiner Art sein, glaubt Benny. Also muss er unbedingt eine Partnerin finden und Kinder bekommen. Polly schlägt eine Kontaktanzeige vor. So lernt Benny viele neue Leute kennen. Da will auch Polly die Welt entdecken.

Regie ... Katja König
Mit ... Justin Mühlenhardt,
Alissa Snagowski; Spencer
Freundenberg

Termine: 01.02., 02.02.,
03.02.
Theater in der Garage



Bär im Universum
Justin Mühlenhardt, Alissa Snagowski

Die Leiden des jungen Werther

nach Johann Wolfgang von
Goethe

14+

In einer gewitterdurchschauerten Ballnacht verliebt sich Werther in Lotte, tanzend und Klopstock zitierend. Doch zu seinem großen Unglück ist Lotte bereits verlobt.

Für das Theater in der Garage ist Goethes großer Briefroman als One-Man-Show mit Video und Loopmaschine inszeniert.

Regie ... Eike Hannemann
Mit ... Johannes Rebers

Termine: 07.02., 08.02.
Theater in der Garage

Gastspiel

Matthias Brandt &
Jens Thomas

Die Bergwerke zu Falun –
Eine Wort-Musik-Collage
aus den Elixieren des E.T.A.
Hoffmann

Das neue Programm von Grimme-Preisträger Matthias Brandt und SWR-Jazzpreisträger Jens Thomas: E.T.A. Hoffmanns Erzählung von Elis Fröbom und seiner Braut Ulla kommt einer Reise durch eine Nacht des Realitätsverlusts gleich, an deren Ende das Erwachen in ewiger Liebe steht.

Mit ... Matthias Brandt, Jens Thomas

Termin: 07.02.
Markgrafen theater

Februar

01.	Do	10.30*	●	Bär im Universum
		19.30	●	Mein Vater und seine Schatten
02.	Fr	10.30*	●	Bär im Universum
03.	Sa	16.00	●	Bär im Universum
04.	So	18.00	●	Der Hauptmann von Köpenick
05.	Mo	19.30	●	Der Hauptmann von Köpenick
06.	Di		●	Anne Frank und ihr Tagebuch
07.	Mi	19.30	●	Matthias Brandt & Jens Thomas Gastspiel
		20.00	●	Die Leiden des jungen Werther
08.	Do	20.00	●	Die Leiden des jungen Werther
09.	Fr	20.00	●	Tresenlesen XII: Psst!
10.	Sa	19.00	●	Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes
11.	So	15.00	●	Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes
14.	Mi	10.00		Workshop <i>Und Auftritt!</i>
15.	Do	10.00		Workshop <i>Die Null-Talent-Show</i>
		19.00	●	Es wird einmal Öffentliche Probe
18.	So	11.15	●	Es wird einmal Früh-Stück
			●	Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes
19.	Mo	10.00	●	Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes
		11.45		ausverkauft
20.	Di	10.00	●	Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes
		11.45		ausverkauft

21.	Mi	10.00	●	Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes
		11.45		ausverkauft
22.	Do	20.00	●	Tresenlesen XII: Psst!
23.	Fr	20.00	●	Per Anhalter durch die Galaxis Premiere
24.	Sa	19.30	●	Es wird einmal Premiere
25.	So	15.00	●	Per Anhalter durch die Galaxis
26.	Mo		●	Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes
28.	Mi	19.30	●	Etwas Besseres als den Tod finden wir überall zum letzten Mal



- Markgrafentheater
- Theater in der Garage
- Foyercafé
- Theaterbus
- mobiles Stück: buchbar für Schulen
- Der Spielort wird rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben.

*Karten für alle Schulvorstellungen (vormittags unter der Woche) können nur über die Theaterkasse gebucht werden.

Theaterkasse
Theaterstraße 1, 91054 Erlangen
Telefon: 09131 862511
E-Mail: service@theater-erlangen.de
www.theater-erlangen.de

Öffnungszeiten:
Montags geschlossen
Di, Fr 10.00–16.00 Uhr
Mi, Do 12.00–18.00 Uhr
Sa 11.00–14.00 Uhr

Unsere Mitarbeiter*innen beraten Sie gerne zu den angegebenen Öffnungszeiten persönlich an der Theaterkasse, per E-Mail oder telefonisch.

Abendkassen
Markgrafentheater | Theaterplatz 2
Telefon: 09131 862199
Theater in der Garage | Theaterstraße 5
Telefon: 09131 862380
Die Abendkassen sind eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.



Höranlage
Das Markgrafentheater verfügt im Parkett über eine induktive Höranlage.

ERLANGER
Nachrichten



Webshop
Kaufen Sie Ihre Theaterkarten jederzeit online. Besuchen Sie unsere Homepage www.theater-erlangen.de und wählen Sie, welche Vorstellung Sie sehen möchten. Wenn Sie Ihre Karten online gekauft haben oder Ihre E-Mail an der Theaterkasse hinterlassen haben, erhalten Sie vor der Vorstellung eine Servicemail mit Informationen zu Ihrem Theaterbesuch.

Gastronomie im Markgrafentheater
food & flavour Eventcatering

Theater in der Garage mit angeschlossenen Theatercafé: Di–So ab 17.00 Uhr geöffnet, Reservierungen unter 09131 27950

Herausgeber
Theater Erlangen | Spielzeit 2023/2024

Intendantin
Katja Ott

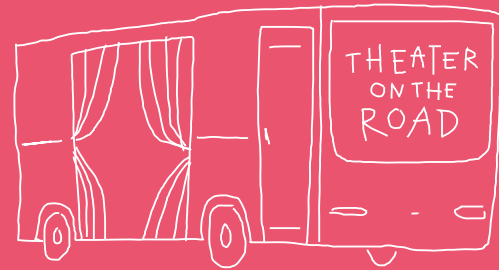
Redaktion
Magdalena Naporra

Texte
Linda Best, Udo Eidinger, Veronika Firmenich

Fotos
Jochen Quast

Visuelle Konzeption
Neue Gestaltung GmbH, Berlin

Das Theater Erlangen wird finanziert durch die Stadt Erlangen und die Bayerische Staatsregierung. Der Rechtsträger ist die Stadt Erlangen.



Der Theaterbus kommt!

„Otokar“ steuert mit mobilen Formaten die unterschiedlichsten Orte in Erlangen und der Region an.

Veranstalter*innen können Vorstellungstermine individuell vereinbaren. Außerdem besteht die Möglichkeit, Kartenkontingente zu buchen.

Alle Infos unter www.theater-erlangen.de

Anfrage und Buchung an
Stephanie Jänsch: 09131 861501 oder stephanie.jaensch@stadt.erlangen.de

Die Reise zum Mittelpunkt des Waldes

von Finn-Ole Heinrich



Für Veranstalter*innen
buchbare Termine: 18.02., 26.02., 14.06., 15.06.

Die unglaubliche Geschichte von der Riesenbirne

von Jakob Martin Strid



Für Veranstalter*innen
buchbare Termine: 11.04., 22.04., 08.07., 09.07., 10.07.